



Drei Jugendliche im Alter von 17 bis 18 Jahren wurden in Cannes festgenommen, nachdem sie am Freitag, 10. Dezember, „aus Spaß“ mit einem Gewehr auf Passanten geschossen hatten.

Drei Jugendliche wurden am Freitag, 10. Dezember, von der Brigade Anti-Criminalité (BAC) festgenommen, weil sie verdächtigt werden, in Cannes wahllos auf Passanten geschossen zu haben, berichtet France Bleu. Die Tat ereignete sich am frühen Abend auf der Höhe des Boulevard Carnot.

Mindestens zwei Passanten sollen verletzt worden sein. Die Behörden suchen nach etwa 30 weiteren potenziellen Opfern, die die jungen Männer durch Schüsse verletzt haben sollen. Die angegriffenen Passanten sollen nach Angaben der mutmasslichen Täter in Schulterhöhe oder im Gesicht verletzt worden sein.

„Um Spaß zu haben“

Die drei Jugendlichen, die sich am Samstagmorgen noch in Polizeigewahrsam befanden, rechtfertigten ihre Tat damit, dass sie „aus Spaß“ auf die Passanten geschossen hätten. Die Polizei beschlagnahmte bei einem der Verdächtigen ein Gewehr. Einer der drei jungen Männer gab die Tat bereits zu.